

NOXXON LEGT FINANZERGEBNISSE 2021 VOR

Berlin, Deutschland, 22. April 2022, 18.00 Uhr MESZ - NOXXON Pharma N.V. (Euronext Growth Paris: ALNOX), ein Biotechnologieunternehmen mit Fokus auf der Verbesserung von Krebstherapien durch gezielte Einwirkung auf die Tumormikroumgebung (TME), gab heute die Finanzergebnisse für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr bekannt.

Der vom Vorstand und Aufsichtsrat am 21. April 2022 genehmigte Geschäftsbericht für das Jahr 2021 ist auf der Website von NOXXON (www.noxxon.com) verfügbar.

„2021 war ein bedeutsames Jahr für NOXXON. Wir haben hervorragende klinische Fortschritte auf dem Weg zu unserem Ziel erreicht, die Art und Weise der Behandlung von Krebs durch unseren einzigartigen und äußerst innovativen Ansatz der gezielten Einwirkung auf die Tumormikroumgebung zu verbessern. Wir konnten besonders positive Top-line Ergebnisse aus unserer klinischen Phase 1/2-Studie (GLORIA) mit unserem wichtigsten Produkt NOX-A12 bei Gehirntumoren vermelden. Dazu gehörten hohe Tumor-Ansprechraten bei dieser sehr schwer zu behandelnden Patientenpopulation, die Patienten große Hoffnung geben. In diesem Jahr werden wir mit unserer Erweiterungsstudie mit NOX-A12 weiter voranschreiten, um Behandlungsoptionen für Patienten zu untersuchen, die nicht auf Standard-Chemotherapie ansprechen. Anschließend werden wir mit der geplanten Glioblastom-Zulassungsstudie beginnen. Wir bereiten auch unser Programm für Bauchspeicheldrüsenkrebs vor, um mit der Phase-2-Studie in Zusammenarbeit mit MSD zu beginnen. Dies unterstreicht NOXXONs Einsatz für die Weiterentwicklung unserer Produkte, um so einen erheblichen Nutzen für eine große Anzahl von Patienten zu erzielen, denen derzeit keine zufriedenstellenden Behandlungsoptionen angeboten werden können“, betonte **Aram Mangasarian, CEO von NOXXON**.

„Die Unterstützung der klinischen Entwicklung von NOXXON durch konsistente und zuverlässige Finanzierungsquellen ist von entscheidender Bedeutung. Wir haben enorme Fortschritte gemacht und arbeiten kontinuierlich daran, eine effiziente Kapitalstruktur sicherzustellen und unsere Finanzierung zu stärken, um die Entwicklung von NOXXON in der Onkologie zu unterstützen. Wie im Jahresbericht dargelegt, hat NOXXON einen Finanzierungshorizont bis November 2022. Während die aktuelle Situation an den Finanzmärkten für viele Biotech-Unternehmen weiterhin eine Herausforderung darstellt, glauben wir, dass die Finanzierungsmöglichkeiten weiterhin durch überzeugende klinische Ergebnisse vorangetrieben werden. Es bieten sich spannende Möglichkeiten, und wir sind überzeugt, dass wir diese erfolgreich nutzen können“, äußerte sich **Bryan Jennings, CFO von NOXXON**.

Geschäftshighlights im Jahr 2021 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2022

NOXXON zielt darauf ab, eine führende biopharmazeutische Gruppe mit Fokus auf Krebstherapie zu werden, um so einen greifbaren Nutzen für Patienten und eine langfristige Wertschöpfung für die Aktionäre zu schaffen. Das Hauptziel des Unternehmens ist die Nutzung seiner hochinnovativen und firmeneigenen Technologie, die die Tumorschutz-Barriere durchbricht und die Tumorreparatur durch die Neutralisierung von Chemokinen in der Tumormikroumgebung (TME) blockiert, um:

- seinen führenden Produktkandidaten NOX-A12 zu einem zentralen Kombinationswirkstoff für eine breite Palette an Krebsbehandlungen zu machen, indem der Wirkmechanismus von NOX-A12 auf die TME in Kombination mit bestehenden Therapien, einschließlich Immun-Checkpoint-Inhibitoren und Zelltherapien sowie Standardbehandlungen wie Chemo- und Strahlentherapie, angewendet wird,
- NOX-E36, den zweiten Produktkandidaten von NOXXON, als auf die Tumormikroumgebung abzielenden Wirkstoff gegen solide Tumoren zu entwickeln,

- seine Produktkandidaten zu verpartnern, um zusätzliche Expertise und finanzielle Ressourcen zur Entwicklung unserer Produkte beizusteuern,
- seinen führenden Produktkandidaten weiterzuentwickeln und geeignete Vermarktungswege zu finden.

Die Strategie von NOXXON, langfristigen Wert für seine Stakeholder zu schaffen, beruht auf seinem starken Engagement, in klinische Programme zu investieren, die in kürzester Zeit überzeugendste wissenschaftliche Belege liefern und es ermöglichen, NOX-A12 so schnell wie möglich auf den Markt zu bringen. Die Produktkandidaten von NOXXON stützen sich auf äußerst überzeugende wissenschaftliche Argumente sowie auf die Zusammenarbeit mit Forschungspartnern von Weltruf und führenden Vertretern der Pharmaindustrie.

Das Interesse an den Produktkandidaten von NOXXON sowie deren Unterstützung und Ansatz wurden durch die Berufung von Top-Klinikern aus den USA und der EU in den wissenschaftlichen Beirat (*Scientific Advisory Board, SAB*) von NOXXON und von Branchenexperten in den Aufsichtsrat des Unternehmens hervorgehoben.

Aufsichtsrat

Drei hochkarätige neue Mitglieder wurden im Juni 2021 in den Aufsichtsrat berufen.

- Dr. Martine J. van Vugt, *Senior Vice President Corporate Strategy and Development* bei Genmab, kann auf 20 Jahre erfolgreiche Tätigkeit in der Biotechnologie-Branche zurückblicken. Sie gehört zu den Erfindern von zwei erfolgreich auf den Markt gebrachten Krebsmedikamenten (Darzalex® und Tepezza®) und ist Expertin für Unternehmenstransaktionen und Lizenzierungen.
- Gregory Weaver, ist als Finanzvorstand (CFO) bei atai *Life Sciences* tätig und verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der *Life-Sciences*-Branche – von Startups bis hin zu börsennotierten Unternehmen mit kommerzieller Ausrichtung. Er hat über 1,5 Mrd. US-Dollar in Finanzierungstransaktionen eingeworben, drei Börsengänge organisiert und verfügt über umfassende Erfahrung in den Bereichen Fusionen und Übernahmen sowie Geschäftsentwicklung.
- Susan Coles, *General Counsel* und *Head of Finance* bei Vivet *Therapeutics*, ist auf Gesellschaftsrecht spezialisiert und verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in internationaler Zusammenarbeit sowie unternehmerischen und vertrieblichen Tätigkeiten, darunter mehr als 15 Jahre in der *Life-Sciences*-Branche.

Wissenschaftlicher Beirat

Im Februar 2021 setzte NOXXON einen wissenschaftlichen Beirat (SAB) unter dem Vorsitz von Dr. José Saro ein. Dem SAB gehören vier führende Experten für Bauchspeicheldrüsenkrebs an: Dr. Elena Gabriela Chiorean, Dr. Eileen M. O'Reilly, Prof. Dr. Thomas T. W. Seufferlein und Dr. Daniel D. Von Hoff. Die Einsetzung und die Zusammensetzung des SAB, dessen Mitglieder über langjährige klinische Expertise, bahnbrechende wissenschaftliche Kenntnisse und eine lange Erfolgsgeschichte bei der Entwicklung neuer Arzneimittel verfügen, spiegeln die klinische Entwicklungsstrategie von NOXXON wider.

Klinische Highlights im Jahr 2021 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2022

2021 arbeitete NOXXON weiter an der Entwicklung seines führenden Produktkandidaten NOX-A12 zur Bekämpfung von Gehirntumoren und Bauchspeicheldrüsenkrebs.

Gehirntumor (Glioblastom, GBM) – Bericht über positive erste Daten und weitere Details, die auf der ASCO-Tagung 2022 vorgestellt werden

NOXXON hat seine an sechs Standorten in Deutschland durchgeführte GLORIA-Phase-1/2-Dosis-Eskalationsstudie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie bei neu diagnostizierten Gehirntumorpatienten erfolgreich vorangetrieben. Die bisher gewonnenen Daten sind sehr vielversprechend; bei einem hohen Prozentsatz der Patienten wurde ein partielles Ansprechen oder eine Stabilisierung des Krankheitsverlaufs erzielt, was deutlich im Gegensatz zu dem steht, was bei einer so schwierig zu behandelnden Patientenpopulation zu erwarten gewesen wäre.

Vorläufige Daten wurden im November 2021 bei der Jahrestagung der *Society for Neuro-Oncology (SNO)* von Prof. Dr. Frank Giordano, dem Leiter der klinischen Prüfung, vorgestellt. 8 von 9 (89 %) der mit NOX-A12

zum Zeitpunkt der Präsentation bereits behandelten Patienten wiesen einen Rückgang der Tumorgöße auf: Bei 2 Patienten kam es zu einem partiellen Ansprechen (PR, >50 % Rückgang der Tumorgöße) und bei 6 Patienten zu einer Stabilisierung des Krankheitsverlaufs (SD, <50 % Rückgang der Tumorgöße), während nur ein Patient ein Fortschreiten der Krankheit als „best response“ hatte. Diese Ergebnisse sind erheblich besser als bei der Bildgebungs-Vergleichskohorte, in der es bei 12 von 13 Patienten zu einem Fortschreiten der Erkrankung kam und nur bei einem von 13 Patienten (7,7 %) zu einem Rückgang der Tumorgöße im Vergleich zum Beginn der Behandlung, was die extrem schlechte Prognose dieser Patientenpopulation verdeutlicht.

Ausgereifere und sehr vielversprechende Daten wurden im März 2022 von NOXXON veröffentlicht. Sie zeigen, dass sich der Prozentsatz der Patienten, bei denen es während der Studie zu einem Rückgang der Tumorgöße um mehr als 50 % kam, im Vergleich zu den zuvor bekannt gegebenen 22 % deutlich verbessert hat, und bestätigen das hervorragende Sicherheitsprofil von NOX-A12. Weitere Einzelheiten zu diesen Ergebnissen werden bei einer Posterpräsentation anlässlich der Jahrestagung 2022 der *American Society of Clinical Oncology* (Amerikanische Gesellschaft für klinische Onkologie, ASCO), die vom 3. bis 7. Juni 2022 in Chicago, Illinois, USA, stattfinden wird, vorgestellt.

Das Unternehmen erweiterte auch die Glioblastom-Studie, um zusätzliche Patienten in die Kohorte mit der höchsten Dosis aufzunehmen, die mit einer Kombination aus Strahlentherapie, NOX-A12 und entweder Bevacizumab oder einem PD-1-Checkpoint-Inhibitor behandelt werden sollen.

Bauchspeicheldrüsenkrebs – Phase 2 in Kombination mit Keytruda® in Vorbereitung

Die finalen, von Experten begutachteten Daten aus der klinischen Phase 1/2-Studie (OPERA) mit NOX-A12 in Kombination mit dem Immun-Checkpoint-Inhibitor Keytruda (Pembrolizumab von Merck & Co) bei Patienten mit metastasiertem Bauchspeicheldrüsen- und Darmkrebs, welche normalerweise nicht auf eine Monotherapie mit Checkpoint-Inhibitoren ansprechen (Mikrosatelliten-stabil), wurden 2021 im *Journal for Immuno-Therapy of Cancer* (Quelle: Suarez-Carmona, 2021) veröffentlicht.

Aufgrund der ermutigenden Daten zu Sicherheit, Verträglichkeit und Gesamtüberleben wird eine Phase-2-Studie in Zusammenarbeit mit MSD (europäische Tochtergesellschaft von Merck & Co) vorbereitet, an der Zweitlinien-Patienten mit metastasiertem Bauchspeicheldrüsenkrebs teilnehmen. In dieser Studie soll die beste Kombination von NOX-A12 mit Keytruda und Chemotherapie ermittelt werden, die dann in einer Zulassungsstudie weiter untersucht wird.

Zusammenfassung der Finanzergebnisse 2021

Die Gruppe – NOXXON Pharma N.V. und NOXXON Pharma AG – hat im Berichtszeitraum keine Umsätze erzielt. Die Gruppe erwartet keine Umsätze mit ihren in der Entwicklung befindlichen Produktkandidaten, bis die Gruppe entweder eine Lizenzvereinbarung unterzeichnet, die behördliche Zulassung erhält und ihre Produkte vermarktet oder Kooperationsvereinbarungen mit Dritten einget.

Im Jahr 2021 erzielte die Gruppe sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 82 TEUR, im Wesentlichen aus dem Verkauf von Rohstoffen und Dienstleistungen sowie aus sonstigen Erträgen.

Die Betriebskosten stiegen 2021 gegenüber 2020 um 129 % auf 13,5 Mio. EUR, wobei dieser Anstieg hauptsächlich auf deutlich gestiegene Kosten für Forschung und Entwicklung (F&E) zurückzuführen ist, auf die 79 % (2020: 68 %) der Betriebskosten entfallen. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die F&E-Kosten 2021 um 165 %, da NOXXON mit seinen klinischen Entwicklungskandidaten weiterhin Fortschritte erzielte. Die Aufwendungen umfassten gestiegene Produktionskosten im Vorfeld der Erweiterung klinischer Studien und für den Start neuer klinischer Studien. Die allgemeinen Verwaltungskosten (G&A) stiegen aufgrund der Unterstützung der operativen Geschäftstätigkeit um 53 %. Diese Betriebskosten führten zu einem Netto-Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit von 12,4 Mio. EUR.

Die Gruppe konnte ihre Bilanz erfolgreich durch Netto-Liquiditätszuflüsse aus Finanzierungen von insgesamt 11,5 Mio. EUR aus verschiedenen Quellen stärken, darunter aus einer Privatplatzierung, der Ausübung ausstehender Aktienoptionsscheine und deren Wandlung in Aktien und aus dem Finanzierungsinstrument *Atlas Special Opportunities* (ASO). Die flexible Vereinbarung über

Wandelschuldverschreibungen mit ASO, die ursprünglich am 23. April 2020 bekannt gegeben worden war und am 14. Oktober 2020 geändert wurde, wurde am 29. Dezember 2021 erneut geändert, um die Kapazitäten um zusätzliche 17 Mio. EUR in Wandelschuldverschreibungen zu erweitern. Nach dem 31. Dezember 2021 hat die Gruppe eine weitere Finanzierung in Höhe von 4,75 Mio. EUR (nominal) aus dem ASO-Finanzierungsinstrument in Anspruch genommen.

Die Kapitalstruktur des Unternehmens ist nun nahezu frei von Warrants und anderen derivatähnlichen Strukturen mit Ausnahme des Aktienoptionsplans des Unternehmens. Im Ergebnis ist die Kapitalstruktur des Unternehmens weniger komplex geworden und bietet die erforderliche Flexibilität, um mit Investoren in Kontakt zu treten. Die Änderungen der Kapitalstruktur bieten der Gruppe auch zusätzliche Flexibilität in Bezug auf die Art der Investoren, die NOXXON in Zukunft gewinnen kann.

Ausblick 2022

NOXXON ist der Ansicht, dass die Zukunft der Krebsbehandlung in neuen Kombinationstherapien liegt, also in der Kombination verschiedener Arzneimittel, die durch gleichzeitige Bekämpfung des Tumors auf mehrere Weisen Synergieeffekte für die Patienten mit sich bringen (Quelle: Mahoney et al., 2015). Beide Produktkandidaten in der Pipeline des Unternehmens, wirken gezielt auf die Tumormikroumgebung (TME) ein und sind für die Kombination mit anderen Krebstherapien konzipiert. Die Tumormikroumgebung ist der Ort, der Krebszellen im Körper das Wachstum ermöglicht. Dazu gehören unter anderem umliegende Blutgefäße, Immunzellen, Fibroblasten und Signalmoleküle. Es hat sich gezeigt, dass die TME eine entscheidende Rolle bei fast allen Aspekten der Tumorbilogie spielt (Quelle: Guo et al., 2015; Joyce & Fearon, 2015, Huynh, et al., 2020).

Zur Vorbereitung auf künftige klinische Studien, die für den Erhalt der behördlichen Zulassung von NOX-A12 erforderlich sind, hat NOXXON in die Arzneimittelherstellung für klinische Studien investiert. Nach Indikationen aufgegliedert umfassen die langfristigen strategischen Pläne des Unternehmens nun die folgenden klinischen Studien mit NOX-A12:

NOX-A12 + Strahlentherapie bei Gehirntumoren:

- Die berichteten Daten nach Abschluss der sechsmonatigen Dosierung von NOX-A12 in der Gruppe mit hoher Dosierung zeigen ein gutes Sicherheitsprofil und sehr ermutigende Wirksamkeitsdaten.
- Auf der Grundlage der Sicherheitsdaten und der Analyse von Gewebeproben von Patienten werden gegenwärtig Patienten für Erweiterungskohorten rekrutiert, die hochdosiertes NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie und entweder Anti-PD-1-Immuntherapie oder Anti-VEGF-Therapie erhalten. Es wird geprüft, ob diese Kombinationen sicher sind und potenziell stärkere Wirksamkeitsdaten liefern als die reine Kombination von NOX-A12 mit Strahlentherapie.
- Unter der Annahme, dass die Daten aus der laufenden Phase 1/2-Studie die weitere Entwicklung unterstützen, ist nach Gesprächen mit Regulierungsbehörden und Experten der Beginn einer Phase-2/3-Zulassungsstudie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie und möglicherweise entweder Anti-PD-1 oder Anti-VEGF bei Erstlinien-Glioblastom-Patienten im Vergleich zur Standardtherapie geplant. Da das Unternehmen ausgereifere Daten aus den Erweiterungsarmen abwartet, könnten sich die endgültige Ausrichtung und Zeitplanung noch ändern.

NOX-A12 + Immuntherapie + Chemotherapie bei Bauchspeicheldrüsenkrebs:

- Zweiarmlige „pick the winner“ Phase 2-Studie, in der NOX-A12 und Anti-PD1-Antikörper in Kombination mit zwei verschiedenen Standardtherapieschemata bei Zweitlinien-Patienten getestet werden, um die Wahl des Kombinationspartners für die Zulassungsstudie zu bestimmen.
- Nach der „pick the winner“-Studie und unter der Annahme, dass die Daten aus einer der getesteten Kombinationstherapien die weitere Entwicklung unterstützen, plant NOXXON den Beginn einer Zulassungsstudie mit NOX-A12 in Kombination mit Immuntherapie und Standardtherapie bei Zweitlinien-Patienten mit Bauchspeicheldrüsenkrebs im Vergleich zur Standardtherapie. Wenn diese positiv ausfällt, würde dies zu einem Antrag auf Zulassung für die Vermarktung in den USA und Europa für die Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs führen.

NOX-E36 bei soliden Tumoren

Das zweite Produkt der Gruppe, NOX-E36, ist ein risikoreduziertes Produkt im Stadium der klinischen Prüfung, das für klinische Studien der Phase 2 bereit ist und bereits an 175 Personen verabreicht wurde. NOX-E36 zielt auf die Tumormikroumgebung (TME) ab, indem es das angeborene Immunsystem modifiziert, insbesondere immunsuppressive Zellen des angeborenen Immunsystems, die dem Krebs helfen, sich der Immunabwehr des Patienten zu entziehen. NOXXON plant, klinische Studien mit NOX-E36 zur Behandlung solider Tumore in Form einer Zusammenarbeit mit klinischen Forschern als Teil einer forschungsinitierten Studie (*Investigator Initiated Trial*, IIT) wieder aufzunehmen. Die Entwicklung dieses Produkts über IIT wird die Ressourcen von NOXXON schonen und gleichzeitig den Erhalt von klinischen Daten ermöglichen.

Weitere Informationen:

NOXXON Pharma N.V.

Aram Mangasarian, Ph.D.
Chief Executive Officer
Tel. +49 (0) 30 726 247 0
amangasarian@noxxon.com

Investor und Media Relations:

LifeSci Advisors

Guillaume van Renterghem
Tel. +41 76 735 01 31
gvanrenterghem@lifesciadvisors.com

Über NOXXON

Die auf Onkologie fokussierte Pipeline von NOXXON wirkt auf die Tumormikroumgebung (TME) und den Krebs-Immunitätszyklus durch Durchbrechen der Tumor-Schutzbarriere und die Blockierung der Tumorreparatur. Durch die Neutralisierung von Chemokinen in der TME wirkt der Ansatz von NOXXON in Kombination mit anderen Behandlungsmethoden schwächend auf die Tumorabwehr gegen das Immunsystem und ermöglicht eine größere therapeutische Wirkung. NOXXONs Lead-Programm NOX-A12 lieferte finale Daten aus einer Kombinationsstudie mit Keytruda® in Patienten mit metastasiertem Darm- oder Bauchspeicheldrüsenkrebs, die im September 2020 auf der ESMO-Konferenz publiziert wurden. Im Juli 2021 kündigte das Unternehmen die Phase-2-Studie OPTIMUS an, um die Sicherheit und Wirksamkeit von NOX-A12 in Kombination mit Keytruda® von Merck und zwei verschiedenen Chemotherapieschemata als Zweitlinientherapie bei Patienten mit metastasiertem Bauchspeicheldrüsenkrebs weiter zu prüfen. NOXXON untersucht außerdem in der GLORIA-Studie NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in Hirntumoren. In den USA und in der EU wurde dieser Kombination zur Behandlung bestimmter Hirntumore der *Orphan-Drug-Status* erteilt. *Top-Line* Daten aus allen drei Dosis-Eskalations-Kohorten einer Studie von NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in neu diagnostizierten Hirntumorpatienten, die klinisch nicht von einer Standard-Chemotherapie profitieren würden, zeigten konsistente Tumorrückbildungen und objektive Tumorantworten. Darüber hinaus wurde die GLORIA-Studie erweitert, um einen zusätzlichen Nutzen von NOX-A12 in weiteren Kombinationen zu prüfen, und zwar Strahlentherapie + Bevacizumab sowie Strahlentherapie + Pembrolizumab. Der zweite TME-Produktkandidat des Unternehmens, NOX-E36, befindet sich in der klinischen Phase 2 und zielt auf das angeborene Immunsystem ab. NOXXON plant, NOX-E36 bei Patienten mit soliden Tumoren zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.noxxon.com

Keytruda® ist eine eingetragene Handelsmarke von Merck Sharp & Dohme Corp.

Besuchen Sie NOXXON auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Über die GLORIA-Studie

GLORIA (NCT04121455) ist NOXXONs Phase-1/2 Dosis-Eskalationsstudie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie bei neu diagnostizierten, teilweise resezierten bzw. nicht resezierten Glioblastom (Gehirntumor)-Patienten mit unmethyliertem MGMT-Promotor (resistent gegen Standard-Chemotherapie). Zusätzlich werden in GLORIA die Sicherheit und Wirksamkeit von NOX-A12 in drei weiteren Studienarmen geprüft: A. mit Strahlentherapie in Patienten mit vollständiger Tumorresektion; B. mit Strahlentherapie und Bevacizumab in Patienten mit teilweise reseziertem Tumor; und C. mit Strahlentherapie und Pembrolizumab in Patienten mit teilweise reseziertem Tumor.

Über die OPTIMUS-Studie

OPTIMUS (NCT04901741) ist eine zweiarmige *open label* Phase-2-Studie mit NOX-A12 in Kombination mit Pembrolizumab und nanoliposomalem Irinotecan/5-FU/Leucovorin oder Gemcitabin/nab-Paclitaxel bei Patienten mit Mikrosatelliten-stabilem metastasiertem Bauchspeicheldrüsenkrebs.

Risikohinweis zu den Zukunftsaussagen

Übersetzungen von Pressemitteilungen in andere Sprachen als Englisch sind lediglich als Hilfestellung für ein nicht englischsprachiges Publikum gedacht. Das Unternehmen hat versucht, eine genaue Übersetzung des englischen Originalmaterials zu erstellen, aber aufgrund der Nuancen bei der Übersetzung in eine andere Sprache können geringfügige Unterschiede bestehen. Bestimmte Angaben in dieser Meldung beinhalten zukunftsgerichtete Ausdrücke oder die entsprechenden Ausdrücke mit Verneinung oder hiervon abweichende Versionen oder vergleichbare Terminologien, diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen (*forward-looking statements*) bezeichnet. Zusätzlich beinhalten sämtliche hier gegebenen Informationen, die sich auf geplante oder zukünftige Ergebnisse von Geschäftsbereichen, Finanzkennzahlen, Entwicklungen der finanziellen Situation oder andere Finanzzahlen oder statistische Angaben beziehen, solch in die Zukunft gerichtete Aussagen. Das Unternehmen weist potenzielle Investoren darauf hin, sich nicht auf diese Zukunftsaussagen als Vorhersagen über die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse zu verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, und lehnt jegliche Haftung dafür ab, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren, die nur den Stand am Tage der Veröffentlichung wiedergeben.